



Lokaler Kulturspiegel

Lale Akgün liest in der Geislinger Stadtbücherei

Geislingen. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Interkultureller Herbst“ kommt am Mittwoch Lale Akgün, Schriftstellerin, prominente SPD-Politikerin und Muslima, in die Geislinger Stadtbücherei. In Ihrem Buch „Aufstand der Kopftuchmädchen“ redet sie Klartext. Sie verlangt: Schluss mit der pauschalen Verteufelung des Islam durch Leute, die nichts davon verstehen.

Sie bekennt sich zum islamischen Glauben. Sie und unzählige andere Frauen werden für den Islamismus in Haftung genommen. Sie werden als Kopftuch-Mädchen verunglimpft, weil man sich nicht die Mühe macht, zwischen Islam und Islamisten zu unterscheiden. Lale Akgün fordert einen neuen Islam, einen, der die westlichen Werte, die Werte der Französischen Revolution und der Aufklärung anerkennt.

Lale Akgün wurde in Istanbul geboren, studierte Medizin und Psychologie und war von 2002 bis 2009 Mitglied des Deutschen Bundestages. Sie hat Bestseller geschrieben wie „Der getürkte Reichstag“, oder „Tante Semra im Leberkäse-land“.

Vom Heimatverein Sarikizköyü werden an diesem Abend türkische Spezialitäten angeboten. Beginn ist um 20 Uhr.

Die Veranstaltung wird im Rahmen des Bundesprogramms „Toleranz fördern – Kompetenz stärken“ gefördert.

Quelle

Verlag	: Geislinger Zeitung
Publikation	: Geislinger Zeitung, Alb
Ausgabe	: Nr.250
Datum	: Samstag, den 27. Oktober 2012
Seite	: Nr.25
"Deep-Link"-Referenznummer	: '11867343'